



AMATHAON
CAPITAL



Gemeinsame Pressemitteilung

14.10.2021

BASF Venture Capital und Amathaon Capital erwerben Minderheitsbeteiligung am Bioinformatik-Unternehmen Computomics

- Empfehlung für Pflanzenzüchter angepasst auf zukünftige klimatische Bedingungen
- Stark beschleunigte Markteinführung neuer Sorten mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz
- Investition fördert innovative Lösungen für eine nachhaltigere Landwirtschaft

Tübingen, München und Ludwigshafen, Deutschland, 14. Oktober 2021 –

BASF Venture Capital GmbH (BVC), die Corporate Venture Gesellschaft der BASF Gruppe, und Amathaon Capital, ein auf AgTech spezialisierter Investor, investieren in das Tübinger Bioinformatik-Unternehmen Computomics. Die weiteren Investoren sind die bereits beteiligten Seed-Investoren High-Tech Gründerfonds (HTGF) und MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg (MBG).

Computomics legt einen besonderen Fokus auf die „Predictive Breeding“-Technologie für Nutzpflanzen und hat hierfür eine leistungsfähige Künstliche Intelligenz (KI) entwickelt. Um Kunden Empfehlungen für die Entwicklung von Sorten mit bestimmten Eigenschaften geben zu können, analysiert die KI von Computomics nicht nur die Genome der Pflanzen, sondern bezieht beispielsweise auch lokale Umweltdaten mit ein. Mit diesen Informationen können Saatguthersteller in kürzester Zeit Sorten züchten, die für zukünftige Klimabedingungen optimiert sind. Über finanzielle Details der Investition haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Amathaon Capital GmbH
Borris Förster
Telefon: +49 174 3124 387
borris@amathaon.com

BASF Venture Capital GmbH
Christian Mueller
Telefon: +49 152 54913724
christian.d.mueller@basf.com

Computomics
Simone Betz
Telefon: +49 7071 5683995
simone.betz@computomics.com

Die fortschrittliche Technologie von Computomics ermöglicht Saatgutzüchtern eine datenbasierte Vorauswahl mit dem Ziel, die Kandidaten mit dem höchsten Ertragspotenzial für das spezifische Umfeld im Anbaugebiet zu identifizieren. Das Besondere: Die KI kombiniert traditionelle Pflanzenzüchtungsprozesse mit einem umfassenden Set zusätzlicher Variablen wie etwa Klima und zukünftiger regionaler Klimaveränderung, Bodenmikrobiom, genetischer Vielfalt und landwirtschaftlicher Praxis, um die Umwelt der Pflanze und ihre Genetik vollständig zu erfassen. Unter Berücksichtigung dieser Informationen simuliert sie alle möglichen Kreuzungen, ermittelt die voraussichtlichen Eigenschaften von Millionen potenzieller Nachkommen und wählt daraus die vielversprechendsten Kreuzungen aus.

„Unsere Technologie ist einzigartig auf dem Markt. Ihr Einsatz verkürzt die Markteinführung neuer Pflanzensorten und reduziert den Land- und Wasserverbrauch. Damit ist sie eine wettbewerbsfähige Alternative zur gentechnischen Veränderung durch die Nutzung der natürlich vorhandenen Artenvielfalt“, erklärt Dr. Sebastian J. Schultheiss, Mitbegründer und Geschäftsführer von Computomics.

Amathaon und BVC tragen mit dem Investment in Computomics dazu bei, den facettenreichen Wandel der Landwirtschaft voranzutreiben und unterstützen den „Green Deal“ der Europäischen Union. Nutzpflanzen, die dem Klimawandel widerstehen, sich durch einen deutlich höheren Ertrag als herkömmlich gezüchtete Sorten und somit einen geringeren Bedarf an Anbauflächen auszeichnen oder resistent gegen Schädlinge sind, sind ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft. Solche neuen Sorten zählen auf das Ziel des europäischen „Green Deals“ ein, den Einsatz von Dünger und Pestiziden deutlich zu verringern und können mit Hilfe der Computomics Technologie wesentlich ressourceneffizienter kommerzialisiert werden.

„Computomics hat uns mit einer wegweisenden Technologie und einem innovativen Geschäftsmodell überzeugt“, so Markus Solibieda, Geschäftsführer der BASF Venture Capital GmbH. Weiter führt er aus: „Die Investition in Computomics ist die neueste in einer Reihe von Aktivitäten, mit denen wir die Strategie der BASF unterstützen, Innovationen zur Umsetzung des Green Deals zu fördern. Zu diesen

Innovationen gehören auch Technologien, die dazu beitragen, erschwingliche und nachhaltige Nahrungsmittel zu produzieren.“

„Bereits heute ist sichtbar, dass der Klimawandel zu einer geographischen Verschiebung der Anbauflächen und Sorten führt. Ein Grund: die Sensitivität der landwirtschaftlichen Produktivität nimmt mit steigenden Temperaturen zu,“ sagt Borris Förster, Geschäftsführer von Amathaon Capital. „Computomics hat eine Schlüsseltechnologie entwickelt, um schneller und wirtschaftlich attraktiver, performante Sorten auf den Markt zu bringen, welche den zukünftigen Klimaentwicklungen widerstehen werden.“

Computomics plant mit der Investition, seine globalen strategischen und technischen Marketing- und Vertriebsaktivitäten auszubauen sowie die weitere Forschung und die Entwicklung des Produktportfolios zu finanzieren. „Wir freuen uns, mit Amathaon Capital und BASF Venture Capital zwei Investoren mit viel Erfahrung und einem synergetischen Ansatz im AgTech-Sektor im Boot zu haben, die uns auf der Reise zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft begleiten und uns bei der Ausweitung unserer Aktivitäten unterstützen“, so Schultheiss.

Über Computomics

Computomics entwickelt eine proprietäre Technologieplattform basierend auf maschinellen Lernverfahren für Genom-, Phänotyp-, Mikrobiom- und Umweltdatensätze. Computomics besteht aus einem Team weltweit führender Experten für maschinelles Lernen, Pflanzenforschung und Bioinformatik, die Daten nutzen, um die Vielfalt des biologischen Lebens zu erschließen. In bereits über 180 Projekten ermöglichte Computomics seinen Kunden, datengestützte Entscheidungen zu treffen und so die nachhaltige landwirtschaftliche Entwicklung zu beschleunigen, die die Welt ernähren kann. Die interpretierbaren maschinellen Lernverfahren von Computomics ermöglichen ein schnelles Verständnis der Daten für Pflanzenzüchtung, Pflanzenbiotechnologie und Mikrobiomforschung. Dabei legt Computomics Wert auf eine langfristige unternehmerische Unabhängigkeit. Der Schutz und die Sicherheit kundenspezifischer Daten haben oberste Priorität. Weitere Informationen unter <https://computomics.com> oder folgen Sie Computomics auf Twitter unter twitter.com/Computomics

Über Amathaon Capital

Amathaon Capital investiert in radikale langfristige Lösungen und visionäre Gründer mit einer klaren Mission. Amathaon ist ein 2020 durch Borris Förster, Dr. Tobias Schönhaar und Saxovent Smart Eco Investments gegründeter Risikokapitalgeber mit Sitz in München, der sich auf AgTech- und

AgBioTech-Unternehmen in der Frühphase konzentriert. Amathaon investiert mit Blick auf einen synergetischen Portfolio-Ansatz und fördert die Zusammenarbeit zwischen Portfolio-Unternehmen, um ganzheitliche Lösungen auf den Markt zu bringen. Damit wird eine wichtige Rolle im europäischen AgTech- und AgBioTech-Sektor eingenommen, um skalierbare Entwicklungen voranzutreiben. Vornehmlich konzentriert sich Amathaon auf nachhaltige Investitionen, um die Umsetzung des EU Green Deals zu ermöglichen und dem zunehmenden Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft weltweit zu begegnen. Damit unterstützt Amathaon Capital Gründerinnen und Gründer, den wichtigsten Teil der Lebensmittelproduktion gemeinsam nachhaltig und zukunftsfähig für die nächsten Generationen zu gestalten. Weitere Informationen unter www.amathaon.com.

Über BASF Venture Capital

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Auch die BASF Venture Capital GmbH (BVC) trägt zu diesem Unternehmenszweck bei. Gegründet 2001, ist BVC mit Büros in Europa, USA, China, Indien, Brasilien und Israel vertreten. Ziel von BVC ist es, durch Investitionen in junge Unternehmen und Fonds neue Wachstumspotenziale für aktuelle und zukünftige Geschäftsfelder von BASF zu generieren. Im Investmentfokus stehen dabei neue Materialien, AgTech, Digitalisierung sowie neue, disruptive Geschäftsmodelle. Weitere Informationen unter www.basf-vc.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.
